

# Sächsische Zeitung

## Dippoldiswalde und Freital

10./11.04.2021

Druckausgabe

DIPPOLDISWALDE

08.04.2021 18:00 Uhr

### Rückenhain kommt ans Wassernetz

Drei Glashütter Brunnendörfer erhalten derzeit Anschlüsse an die zentrale Wasserversorgung. Im kleinsten der Orte funktioniert das etwas anders.



Der Glashütter Ortsteil Rückenhain wird jetzt an die zentrale Wasserversorgung aus Gottleuba angeschlossen.

© Karl-Ludwig Oberthür

Von Franz Herz 2 Min. Lesedauer

Rückenhain, mit 23 Einwohnern der kleinste Ortsteil von Glashütte, wird an die zentrale Trinkwasserversorgung angeschlossen. Nächste Woche beginnen die Bauarbeiten, wie Heiko Schiebel informiert, der mit seiner Firma vom Wasserverein des Ortes den Auftrag dafür bekommen hat. Von Montag, dem 12. April, bis voraussichtlich 8. Mai wird deshalb die Straße durch Rückenhain gesperrt. Der Ort ist aber jeweils von Glashütte oder von Dittersdorf aus zu erreichen, versichert Schiebel.

### In Dittersdorf und Johnsbach laufen ebenfalls Bauarbeiten

Die Situation in Rückenhain unterscheidet sich von den anderen Glashütter Ortsteilen Dittersdorf und Johnsbach. Dort lässt derzeit die Wasserversorgung Weißeritzgruppe neue Wasserleitungen und Hausanschlüsse legen.

### Wasserleitung wird bisher vom eigenen Brunnen gespeist

In Rückenhain gibt es einen Wasserverein, der einen Brunnen betreibt und auch schon eine Leitung verlegt hat, an welche die meisten Häuser angeschlossen sind. Das hat den Vorteil, dass es in Rückenhain bereits eine öffentliche Wasserleitung gibt.

Der Rückenheimer Brunnen kann aber angesichts der Trockenheit der vergangenen Jahre und des erwarteten Klimawandels die Versorgung der 23 Einwohner nicht mehr zuverlässig garantieren. Deswegen haben sich die Rückenheimer entschieden, sich an die zentrale Wasserleitung anzuschließen, die über die Höhe bei Dittersdorf vom Wasserwerk Gottleuba nach Glashütte führt. Dazu lassen sie eine Verbindungsleitung bis nach Rückenheim legen. Im Ort werden auch neue Hausanschlüsse installiert.